



Jahresbericht zum 31.03.2024

WIWIN just green impact!



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht WIWIN just green impact!.....	3
Service Partner & Dienstleister.....	37

Jahresbericht WIWIN just green impact!

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Für die Anlagestrategie des Aktienfonds wird beabsichtigt, nach einer fundamentalen Bottom-Up-Analyse – angelehnt an Benjamin Graham – weltweit in Aktien mit kleiner und mittelgroßer Marktkapitalisierung zu investieren. Dabei liegt der Strategie ein diskretionärer Stock-Picking-Ansatz zugrunde, fundamentale Finanzdaten und Daten zum nachhaltigen Wirtschaften der einzelnen Aktientitel fließen gleichgewichtet in den Prozess zur Anlageempfehlung/-beratung ein.

Beim WIWIN just green impact! Aktienfonds handelt es sich um ein Finanzprodukt, das eine nachhaltige Investition verfolgt, und sich gemäß Artikel 9 Absatz 2 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor qualifiziert. Eine umfassende Erläuterung der Nachhaltigkeitskriterien ist dem ANHANG "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" dieses Jahresberichts zu entnehmen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Fonds eine Reihe von Investments getätigt, die auf Umweltziele einzahlen und im Sinne der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind. In den nachfolgenden Bereichen hat der WIWIN just green impact! Fonds Transaktionen in den Wertpapieren der spezifischen Unternehmen getätigt:

Alternative Energien

7C Solarparken AG, Clearvise AG, Ecoener S.A., Holaluz-Clidom S.A, Arise AB, Enphase Energy Inc., Hyundai Energy Solutions Co. Ltd., Meyer Burger Technology AG, SMA Solar Technology AG, Solaredge Technologies Inc., Nordex SE, TPI Composites Inc., Vestas Wind Systems A/S, First Solar Inc., Soltec Power Holdings, S.A., Cloudberry Clean Energy ASA, Xinyi Solar Holdings Ltd.

Nachhaltige Immobilien

Steico SE, Eneaqua Technologies PLC

Nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung

Valsoia S.P.A., Midsona AB

Nachhaltige Wasseraufbereitung, -entsorgung und -verwendung

Core & Main Inc., Coway Co. Ltd., Metawater Co. Ltd., Nomura Micro Science Co. Ltd.

Nachhaltiger Konsum

KMD Brands Ltd., Treasure Factory Co. Ltd.

Nachhaltige Finanzwirtschaft

ProCredit Holding AG

Nachhaltige Mobilität

Alfen N.V., INIT Innovation in Traffic Systems SE, Niu Technologies, NRC Group ASA, Omer S.P.A., Salcef Group S.p.A., Talgo S.A., Vossloh AG, Zaptec ASA, Shimano Inc., Yadea Group Holdings Ltd., ComfortDelGro Corporation Limited, Norva24 Group AB, SBF AG

Energieeffizienz

Signify N.V., Wasion Holdings Ltd., Zumtobel Group AG, EEnergy Group PLC

Energiespeicherung

Samsung SDI Co. Ltd. Pref., Stem Inc., Aton Green Storage S.p.A., L&F Co. Ltd.

Gesundheitsversorgung und Medizintechnik

Japan Lifeline Co. Ltd.

Recycling und Kreislaufwirtschaft

Renewi PLC, Pyrum Innovations Ag

Umweltschutz

Rosenbauer International AG

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum Berichtsstichtag in EUR

	Kurswert 31.03.2024	%-Anteil zum 31.03.2024
Aktien	8.465.367,19	95,98
Bezugsrechte	3.659,25	0,04
Bankguthaben	361.261,26	4,10
Sonstige Vermögensgegenstände	15.086,68	0,17
Verbindlichkeiten	-25.290,16	-0,29
Fondsvermögen	8.820.084,22	100,00

	Kurswert 31.03.2023	%-Anteil zum 31.03.2023
Aktien	9.002.787,96	96,19
Derivate	486,66	0,01
Bankguthaben	365.206,60	3,90
Sonstige Vermögensgegenstände	9.845,41	0,10
Verbindlichkeiten	-19.042,95	-0,20
Fondsvermögen	9.359.283,65	100,00

Marktentwicklung im Berichtszeitraum

Im zurückliegenden Geschäftsjahr waren ähnliche Themen wie im Jahr zuvor für die globalen Kapitalmärkte von Relevanz. Die Auswirkungen des Ukraine-Kriegs und die anhaltenden geopolitischen Spannungen beeinflussten weiterhin die Weltwirtschaft, wengleich sich eine Entspannung von dem vormaligen Krisenmodus abzeichnen ließ. Vor allem bei den Energie- und Rohstoffpreisen kam es trotz hoher Volatilität zu einem erkennbaren Rückgang. In den USA und der EU sanken die Inflationsraten deutlich von ihren Rekordwerten Mitte 2022. Auch wenn sie sich wie z. B. in den europäischen Mitgliedsstaaten allmählich der Zielmarke von 2% nähert, unterliegt sie dennoch Schwankungen. Neben Geo- und Geldpolitik erlangte auch die Tech-Branche große Aufmerksamkeit. Das Thema Künstliche Intelligenz war eines der Trendthemen und maßgeblich kursbestimmend in den vergangenen zwölf Monaten.

Globale Krisen begleiteten nach wie vor das vergangene Jahr. Der andauernde Ukraine-Krieg und die verhängten Sanktionen gegen Russland wirkten weiterhin auf die Energie- und Rohstoffpreise, wenn auch weniger stark als noch zu Beginn des Krieges. Der Terrorangriff der Hamas auf Israel im Oktober 2023 erzeugte eine weitere global weitreichende Krise. Viele Experten befürchteten eine Eskalation der Spannungen in der Region. Auch wenn sich

die Situation bislang noch nicht weiter zugespitzt hat, bleibt der Konflikt ungelöst und sorgt somit weiterhin für Unsicherheit. Dazu setzt China seinen konfrontativen Kurs gegenüber Taiwan fort. Provokative Äußerungen und regelmäßige Militärübungen in der Nähe des Inselstaats alarmieren Politiker in Taiwan und weltweit.

Der Rückgang der Inflationsraten in den USA und der EU veranlasste die Notenbanken, ihre Geldpolitik weniger restriktiv fortzusetzen. Nach dem deutlichen Rückgang der Teuerungsrate in den USA verzichtete die Fed auf weitere Zinserhöhungen und belässt den Leitzins in der Spanne von 5,25 bis 5,50%. Während der Leitzins vor einem Jahr im Euroraum bei 3,50% lag, straffte die EZB ihren geldpolitischen Kurs weniger stark und erhöhte den Leitzins um einen Prozentpunkt auf 4,50%. Auf diesem Niveau verharrt er seit September letzten Jahres. Erste vorsichtige Andeutungen von Seiten der Notenbankenchefs lassen jedoch auf eine bevorstehende Zinswende schließen.

Die hohen Zinsstände ziehen dennoch umfassende Konsequenzen mit sich. Während festverzinsliche Wertpapiere und Sparkonten für Anleger wieder attraktiver wurden, sind z. T. ganze Branchen negativ von den hohen (Re-)Finanzierungskosten betroffen. Der Immobilienmarkt erlebte weiter rückläufige Preise, da hohe Darlehenszinsen potenzielle Käufer abschreckten. Zudem sind insbesondere kleinere (Small- und Micro-Caps) und weniger rentable Firmen besonders stark von den hohen Zinsen betroffen. Konfrontiert mit gestiegenen Refinanzierungskosten, waren ihre Investitionsmöglichkeiten deutlich eingeschränkt. Auch die Finanzierung von erneuerbaren Energieprojekten wurde durch die gestiegenen Zinsen erschwert, was den Ausbau bremste. Gerade im Bereich privater Solaraufdachanlagen sorgten die höheren Finanzierungskosten u. a. für ein Aufschieben der Investitionen. Konterkariert wurde diese Entwicklung gleichzeitig von einer Schwemme günstiger Solarmodule aus China. Die zu Dumpingpreisen angebotenen Module liegen zuhauf in europäischen Lagerhäusern und überstiegen bei weitem die Nachfrage. Die Konsequenz: ein weiterer Preisverfall bei den Modulpreisen, was dem Ausbau hilft, aber auch Probleme bei den europäischen Solarmodulproduzenten. Aufgrund deutlich höherer Produktionskosten und geringerer Subventionen sind diese nicht mehr konkurrenzfähig.

Aufgrund omnipräsenter Krisen und Unsicherheiten ist eine Vorausschau auf das nächste Jahr schwierig. Investoren werden weiterhin detailliert die Entwicklungen in der Ukraine, dem Nahen Osten und China bzw. Taiwan beobachten. Auch wenn sich eine Lösung der Konflikte bislang nicht abzeichnet, dürfte eine Entspannung jeglicher Art positiv auf die Kapitalmärkte wirken. Gleichzeitig dürfte man in nicht allzu ferner Zukunft erste Zinssenkungen erwarten. Die Inflation wurde in den USA und der EU stark eingedämmt. Wengleich noch nicht auf dem angestrebten Niveau von 2,00%, dürften vorsichtige Lockerungen der Geldpolitik vertretbar sein. Zinssenkungen sollten gleichzeitig dem Ausbau erneuerbarer Energien Rückenwind verleihen. Was der gesamten Branche einen

positiven Ausblick verschaffen würde. Nichtsdestotrotz leben wir in Zeiten großer Unsicherheit, weshalb auch die Wertentwicklung des Fonds einer erhöhten Volatilität unterliegt.

Der WIWIN just green impact! ist positiv in das Geschäftsjahr 2023 gestartet, konnte sich zunächst von den Verlusten im Vorjahr erholen und verfolgte dann einen Seitwärtstrend. Dieser war aber nur von kurzer Dauer, da auch im vergangenen Geschäftsjahr der anhaltende Ukraine-Krieg als auch die dadurch resultierenden Energie- und Rohstoffpreise den Aktienmarkt weiter nach unten drückten. Mit dem Terrorangriff der Hamas auf Israel notierte der Fonds im Oktober 2023 auf einem Tief von 69,94 EUR in der Retail-Tranche – ein Minus von 37,27 % seit Auflage beziehungsweise 25,59 % seit Beginn des Geschäftsjahres 2023. Seitdem zeigt der Trend jedoch wieder aufwärts. Vor allem im letzten Quartal 2023 konnte der Fonds sich von seinem Tief erholen und beendete das Quartal mit 82,00 EUR in der Retail-Tranche. Am Ende notierte der Fonds per 28. März 2024 bei 81,20 EUR in der Retail-Tranche. Das Geschäftsjahr 2023 schließt der Fonds in der Anteilklasse R mit einem Minus von 12,86 % ab. Die Volatilität fiel im Laufe des Geschäftsjahres mit 12,21 % weiterhin etwas niedriger aus als bei vielen großen Indizes wie z.B. dem DAX.

Zum Ende des Geschäftsjahres befinden sich 55 Titel im Portfolio. Es wird ein geringer Turnover bei den bestehenden Titeln im Portfolio angestrebt, da Investments vor allem mit Blick auf einen langfristigen Horizont getätigt werden. Dabei wird der WIWIN just green impact! seinen Fokus auf Micro-, Small und Mid Caps aus dem Nachhaltigkeits- und Impactumfeld auch im kommenden Berichtszeitraum weiterverfolgen. Zwar leiden kleinere Unternehmen in der derzeitigen Marktphase stärker unter den Zinserhöhungen, dies spiegelt sich jedoch zu einem Großteil in den aktuellen Aktienkursen bereits wider. Denn die Kurse von Micro und Small Caps haben im Vergleich zu denen von Large Cap Unternehmen im abgelaufenen Jahr stärker nachgegeben. Daraus resultieren nun mögliche Chancen für eine positive Korrektur, sodass langfristig weiterhin davon auszugehen ist, dass der Schwerpunkt auf qualitativ hochwertige Micro und Small Caps einen systematischen Renditevorteil bringen kann. Gepaart mit dem Fokus auf Nachhaltigkeit und die damit verbundenen Megatrends soll auf langfristige Sicht optimistisch in die Zukunft geschaut werden.

Wesentliche Risiken

- *Kontrahentenrisiken:* Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- *Kreditrisiken:* Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die

jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.

- *Marktrisiken:* Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z. B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.

- *Operationelle Risiken und Verwahr Risiken:* Das Sondervermögen kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Es kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen o.ä. negativ beeinflusst werden.

- *Liquiditätsrisiken:* Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.

- *Währungsrisiken:* Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

- *Adressenausfallrisiko:* Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

- *Zinsänderungsrisiko:* Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers

besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-) Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

· *Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile:* Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen.

· *Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung):* Nachhaltigkeitsrisiken („ESG-Risiken“) werden als die potenziellen negativen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsfaktoren auf den Wert einer Investition verstanden. Nachhaltigkeitsfaktoren sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation eines Unternehmens haben können. Nachhaltigkeitsfaktoren lassen sich neben ihrer makroökonomischen Natur auch im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit des Unternehmens beschreiben. In den Bereichen Klima und Umwelt lassen sich makroökonomische Nachhaltigkeitsfaktoren in physische Risiken und Transitionsrisiken unterteilen. Physische Risiken beschreiben beispielsweise Extremwetterereignisse oder die Klimaerwärmung. Transitionsrisiken äußern sich beispielsweise im Zusammenhang mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Energiegewinnung. Im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit eines Unternehmens sind beispielsweise Nachhaltigkeitsfaktoren wie Einhaltung von zentralen Arbeitsrechten oder Maßnahmen bezogen auf die Verhinderung von Korruption sowie eine umweltverträgliche Produktion präsent. Nachhaltigkeitsrisiken einer Anlage, hervorgerufen durch die negativen Auswirkungen der genannten Faktoren, können zu einer wesentlichen Verschlechterung der Finanzlage oder der Reputation, sowie der Rentabilität des zugrundeliegenden Unternehmens führen und sich erheblich auf den Marktpreis der Anlage.

Eine Darstellung aller mit dem Fonds verbundenen Risiken, kann

dem Verkaufsprospekt entnommen werden.

Fondsergebnis

Die wesentliche Quelle des negativen Veräußerungsergebnisses aller Anteilklassen während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne und Verluste aus dem Handel mit Wertpapieren.

Im Berichtszeitraum vom 01. April 2023 bis 31. März 2024 lag die Wertentwicklung der Anteilklasse I des WIWIN just green impact! bei -12,46%, die der Anteilklasse R bei -12,86% und die der Anteilklasse S bei -12,02%.¹

Grevenmacher, 16.07.2024

Der Vorstand der Axxion S.A.

¹ Berechnung erfolgte jeweils nach der BVI-Methode

Vermögensübersicht

Vermögensübersicht zum 31.03.2024

		Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		8.845.374,38	100,29
1. Aktien		8.465.367,19	95,98
- Deutschland	EUR	2.191.108,13	24,84
- Euro-Länder	EUR	1.801.195,35	20,42
- Sonstige EU/EWR-Länder	EUR	803.803,94	9,11
- Nicht EU/EWR-Länder	EUR	3.669.259,77	41,60
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere		3.659,25	0,04
- Bezugsrechte	EUR	3.659,25	0,04
3. Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten		361.261,26	4,10
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in EUR	EUR	361.261,26	4,10
4. Sonstige Vermögensgegenstände		15.086,68	0,17
II. Verbindlichkeiten		-25.290,16	-0,29
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-25.290,16	-0,29
III. Fondsvermögen	EUR	8.820.084,22	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung zum 31.03.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	7.655.844,28	86,80
Aktien							EUR	7.655.844,28	86,80
NZKMDE0001S3	KMD Brands Ltd. Registered Shares o.N.		STK	525.000	0	0	AUD 0,5300	167.931,05	1,90
CH0108503795	Meyer Burger Technology AG Nam.-Aktien SF -,05		STK	162.000	0	0	CHF 0,0250	4.158,24	0,05
DK0061539921	Vestas Wind Systems A/S Navne-Aktier DK -,20		STK	10.500	3.000	0	DKK 193,0000	271.696,14	3,08
DE000A11QW68	7C Solarparken AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	100.000	45.000	0	EUR 3,1100	311.000,00	3,53
NL0012817175	Alfen N.V. Registered Shares EO -,10		STK	2.400	600	0	EUR 50,0000	120.000,00	1,36
ES0105548004	Ecoener S.A. Acciones Nominatives EO -,32		STK	15.000	0	0	EUR 3,6300	54.450,00	0,62
DE0005759807	init innov.in traffic syst.SE Inhaber-Aktien o.N.		STK	7.850	2.850	0	EUR 36,5000	286.525,00	3,25
DE000A0D6554	Nordex SE Inhaber-Aktien o.N.		STK	8.420	0	0	EUR 12,1600	102.387,20	1,16
DE0006223407	ProCredit Holding AG Namens-Aktien EO 5		STK	40.000	20.000	0	EUR 9,1400	365.600,00	4,15
AT0000922554	Rosenbauer International AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	5.000	5.000	0	EUR 28,2000	141.000,00	1,60
IT0005388266	Salcef Group S.p.A. Azioni nom. o.N.		STK	11.000	3.000	0	EUR 22,9000	251.900,00	2,86
NL0011821392	Signify N.V. Registered Shares EO -,01		STK	10.800	0	0	EUR 28,5800	308.664,00	3,50
DE000A0DJ6J9	SMA Solar Technology AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	7.000	4.000	1.000	EUR 53,5000	374.500,00	4,25
ES0105513008	SOLTEC POWER HOLDINGS, S.A. Acciones Port. EO -,25		STK	40.000	10.000	0	EUR 2,2460	89.840,00	1,02
ES0105065009	Talgo S.A. Acciones Nom. EO -,301		STK	56.631	1.573	0	EUR 4,4950	254.556,35	2,89
IT0001018362	Valsoia S.p.A. Azioni nom. EO -,33		STK	8.500	0	0	EUR 9,5600	81.260,00	0,92
DE0007667107	Vossloh AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	7.600	3.100	0	EUR 45,7000	347.320,00	3,94
AT0000837307	Zumtobel Group AG Inhaber-Aktien (Kat. A) o.N.		STK	35.000	0	0	EUR 5,7700	201.950,00	2,29
GB00BNR4T868	Renewi PLC Registered Shares LS 1,		STK	25.000	7.500	10.000	GBP 5,7400	167.885,35	1,90
KYG9463P1081	Wasion Holdings Ltd. Registered Shares HD -,01		STK	800.000	100.000	0	HKD 5,6600	535.686,82	6,07
KYG9829N1025	Xinyi Solar Holdings Ltd. Registered Shares o.N.		STK	90.000	0	0	HKD 6,0600	64.523,76	0,73
KYG9830F1063	Yadea Group Holdings Ltd. Registered Shares DL -,0001		STK	113.000	56.500	0	HKD 12,6800	169.512,70	1,92
JP3754500001	Japan Lifeline Co. Ltd. Registered Shares o.N.		STK	13.900	0	0	JPY 1.205,0000	102.581,46	1,16
JP3921260000	Metawater Co. Ltd. Registered Shares o.N.		STK	16.300	0	0	JPY 2.221,0000	221.719,13	2,51
JP3762950008	Nomura Micro Science Co. Ltd. Registered Shares o.N.		STK	8.600	10.750	2.150	JPY 5.290,0000	278.625,67	3,16
JP3358000002	Shimano Inc. Registered Shares o.N.		STK	1.100	0	0	JPY 22.605,0000	152.287,48	1,73
JP3637270004	Treasure Factory Co. Ltd. Registered Shares o.N.		STK	9.500	9.500	0	JPY 1.468,0000	85.411,56	0,97
KR7021240007	Coway Co. Ltd. Registered Shares SW 500		STK	5.000	0	0	KRW 56.300,0000	193.615,84	2,20
KR7322000001	HD Hyundai Energy Sol. Co.Ltd. Registered Shares SW 5000		STK	6.000	0	0	KRW 23.500,0000	96.979,87	1,10

Vermögensaufstellung zum 31.03.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
KR7066970005	L&F Co. Ltd. Registered Shares SW 500		STK	525	525	0	KRW 176.200,0000	63.624,98	0,72
KR7006401004	Samsung SDI Co. Ltd. Reg. Preferred Shares SW 5000		STK	2.000	750	0	KRW 271.500,0000	373.475,66	4,23
NO0010876642	Cloudberry Clean Energy ASA Navne-Aksjer NK -,25		STK	80.000	0	0	NOK 9,9500	68.083,65	0,77
NO0003679102	NRC Group ASA Navne-Aksjer NK 1		STK	75.000	0	0	NOK 11,9200	76.465,81	0,87
NO0010713936	Zaptec ASA Navne-Aksjer NK -,015		STK	46.000	0	0	NOK 17,3000	68.066,54	0,77
SE0002095604	Arise AB Namn-Aktier o.N.		STK	55.000	0	0	SEK 41,0500	195.867,93	2,22
SE0000565228	Midsona AB Namn-Aktier B SK 5		STK	60.000	0	0	SEK 7,6000	39.559,64	0,45
SE0017084759	Norva24 Group AB Namn-Aktier o.N. (Publ.)		STK	38.000	38.000	0	SEK 25,5000	84.064,23	0,95
SG1N31909426	ComfortDelGro Corp. Registered Shares o.N.		STK	160.000	160.000	0	SGD 1,4000	153.666,74	1,74
US21874C1027	Core & Main Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,01		STK	5.500	0	0	USD 57,2500	291.510,44	3,31
US29355A1079	Enphase Energy Inc. Registered Shares DL -,01		STK	400	0	0	USD 120,9800	44.801,19	0,51
US3364331070	First Solar Inc. Registered Shares DL -,001		STK	1.500	1.500	0	USD 168,8000	234.411,89	2,66
US65481N1000	Niu Technologies Rg.Sh.(ADRs)/2 Cl.A DL-,0001		STK	30.000	0	0	USD 1,6800	46.660,19	0,53
US83417M1045	SolarEdge Technologies Inc. Registered Shares DL -,0001		STK	1.050	750	0	USD 70,9800	68.998,75	0,78
US85859N1028	Stem Inc. Reg. Shares Cl.A DL-,0001		STK	7.000	0	0	USD 2,1900	14.192,47	0,16
US87266J1043	TPI Composites Inc. Reg. Shares DL -,01		STK	10.700	0	0	USD 2,9100	28.826,55	0,33
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	809.522,91	9,18
Aktien							EUR	809.522,91	9,18
IT0005449464	Aton Green Storage S.p.A. Azioni nom. o.N.		STK	15.000	15.000	0	EUR 6,0200	90.300,00	1,02
DE000A1EWXA4	clearwise AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	100.000	16.688	0	EUR 2,1000	210.000,00	2,38
ES0105456026	HOLALUZ-CLIDOM S.A. Acciones Port. EO 0,03		STK	33.500	11.000	0	EUR 2,7500	92.125,00	1,04
IT0005453748	OMER S.P.A. Azioni nom. o.N.		STK	35.000	0	0	EUR 3,2900	115.150,00	1,31
DE000A2AAE22	SBF AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	10.000	0	0	EUR 4,0000	40.000,00	0,45
DE000A0LR936	STEICO SE Inhaber-Aktien o.N.		STK	3.650	0	0	EUR 28,0000	102.200,00	1,16
GB00BJP1KD31	EEnergy Group PLC Registered Shares LS-,003		STK	1.000.000	0	0	GBP 0,0670	78.385,49	0,89
GB00BNYDGM91	Eneraqua Technologies PLC Registered Shares LS -,01		STK	67.000	15.000	0	GBP 0,3800	29.786,49	0,34
DE000A2G8ZX8	Pyrum Innovations AG Namens-Aktien o.N.		STK	1.500	0	0	NOK 402,0000	51.575,93	0,58

Nichtnotierte Wertpapiere					EUR	3.659,25	0,04	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					EUR	3.659,25	0,04	
Bezugsrechte					EUR	3.659,25	0,04	
CH1333262389	Meyer Burger Technology AG Anrechte 02.04.2024	STK	162.000	162.000	0 CHF	0,0220	3.659,25	0,04
Summe Wertpapiervermögen					EUR	8.469.026,44	96,02	
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten					EUR	361.261,26	4,10	
Bankbestände					EUR	361.261,26	4,10	
Verwahrstelle					EUR	361.261,26	4,10	
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			361.261,26		EUR		361.261,26	4,10
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	15.086,68	0,17	
Dividendenansprüche							15.086,68	0,17
Sonstige Verbindlichkeiten					EUR	-25.290,16	-0,29	
Prüfungskosten							-17.448,54	-0,20
Sonstige Verbindlichkeiten							-1.039,62	-0,01
Verwahrstellenvergütung							-768,60	-0,01
Verwaltungsvergütung							-6.033,40	-0,07
Fondsvermögen					EUR	8.820.084,22	100,00	
Anteilwert WIWIN just green impact! I					EUR	82,25		
Anteilwert WIWIN just green impact! R					EUR	81,20		
Anteilwert WIWIN just green impact! S					EUR	83,43		
Umlaufende Anteile WIWIN just green impact! I					STK	20.244,677		
Umlaufende Anteile WIWIN just green impact! R					STK	46.435,546		
Umlaufende Anteile WIWIN just green impact! S					STK	40.562,490		

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.
Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 28.03.2024

AUD	(Australische Dollar)	1,656930	=	1 Euro (EUR)
CHF	(Schweizer Franken)	0,973970	=	1 Euro (EUR)
DKK	(Dänische Kronen)	7,458700	=	1 Euro (EUR)
GBP	(Britische Pfund)	0,854750	=	1 Euro (EUR)
HKD	(Hongkong Dollar)	8,452700	=	1 Euro (EUR)
JPY	(Japanische Yen)	163,280000	=	1 Euro (EUR)
KRW	(Südkoreanische Won)	1.453,910000	=	1 Euro (EUR)
NOK	(Norwegische Kronen)	11,691500	=	1 Euro (EUR)
SEK	(Schwedische Kronen)	11,526900	=	1 Euro (EUR)
SGD	(Singapur-Dollar)	1,457700	=	1 Euro (EUR)
USD	(US-Dollar)	1,080150	=	1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheinanleihen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
US00790R1041	Advanced Drainage Systems Inc. Registered Shares DL -,01	STK	780	1.600
US09075V1026	BioNTech SE Nam.-Akt.(sp.ADRs)1/o.N.	STK	0	1.300
SE0011231158	Boule Diagnostics AB Namn-Aktier SK 0,25	STK	0	22.000
CNE100000296	BYD Co. Ltd. Registered Shares H YC 1	STK	2.000	8.000
KR7086520004	Ecopro Co. Ltd. Registered Shares SW 500	STK	0	1.300
NO0010998529	Edda Wind ASA Navne-Aksjer NK -,10	STK	40.000	40.000
PLGRODN00015	Grodno S.A. Inhaber-Aktien ZY -,10	STK	0	30.000
KR7256150004	Handok Clean Tech Co.Ltd. Registered Shares SW 500	STK	0	10.500
NO0010892359	Hydrogen pro ASA Navne-Aksjer NK -,02	STK	0	40.000
US4652461066	iSun Inc. Registered Shares DL -,0001	STK	0	30.000
DE000A0JQ5U3	Manz AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	4.000
TH8206010010	Sermang Power Corp. PLC. Reg. Shares (Foreign) BA 1	STK	50.000	550.000
Sonstige Beteiligungswertpapiere				
Bezugsrechte				
ES0605065921	Talgo S.A. Anrechte 20.07.2023	STK	55.058	55.058
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
SE0005881786	OptiCept Technologies AB Namn-Aktier o.N.	STK	1.142	25.136
SE0006510335	OrganoClick AB Namn-Aktier o.N.	STK	0	340.000
IT0005340655	Renergetica S.p.A. Azioni nom. o.N.	STK	0	18.150
SE0014960431	ReNewCell AB Namn-Aktier o.N.	STK	6.000	12.000
US7960542030	Samsung SDI Co. Ltd. Reg.Shs(Sp.GDRs 144A)/4 SW5000	STK	0	1.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Sonstige Beteiligungswertpapiere				
Bezugsrechte				
DE000A351NG7	7C Solarparken AG Inhaber-Bezugsrechte Anleihe 22.05.2023	STK	55.000	55.000

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Optionsscheine				
Wertpapier-Optionsscheine				
Optionsscheine auf Aktien				
OptiCept Technologies AB Te.Opt. 01.06.23	EUR	0	1.142	
OptiCept Technologies AB Te.Opt. 29.09.23	EUR	0	1.142	

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) WIWIN just green impact! I
für den Zeitraum vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden inländischer Aussteller	3.175,68
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	22.071,48
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	3.313,02
4.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-3.301,56
Summe der Erträge		25.258,62
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,22
2.	Verwaltungsvergütung	-14.991,80
3.	Verwahrstellenvergütung	-1.506,97
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-5.084,46
5.	Sonstige Aufwendungen	-5.364,78
Summe der Aufwendungen		-26.948,23
III. Ordentlicher Nettoertrag		-1.689,61
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	149.694,86
2.	Realisierte Verluste	-160.215,98
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-10.521,12
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-12.210,73
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	34.377,44
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-283.368,73
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-248.991,29
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-261.202,02

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) WIWIN just green impact! R
für den Zeitraum vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden inländischer Aussteller	7.219,91
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	50.147,98
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	7.521,30
4.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-7.500,09
Summe der Erträge		57.389,10
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,51
2.	Verwaltungsvergütung	-51.044,05
3.	Verwahrstellenvergütung	-3.421,52
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.541,53
5.	Sonstige Aufwendungen	-12.176,56
Summe der Aufwendungen		-78.184,17
III. Ordentlicher Nettoertrag		-20.795,07
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	340.245,65
2.	Realisierte Verluste	-363.264,63
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-23.018,98
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-43.814,05
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	124.381,52
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-495.495,03
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-371.113,51
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-414.927,56

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) WIWIN just green impact! S
für den Zeitraum vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden inländischer Aussteller	6.426,09
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	44.693,39
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6.714,66
4.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-6.686,73
Summe der Erträge		51.147,41
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,46
2.	Verwaltungsvergütung	-13.503,96
3.	Verwahrstellenvergütung	-3.053,90
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-10.306,21
5.	Sonstige Aufwendungen	-10.875,53
Summe der Aufwendungen		-37.740,06
III. Ordentlicher Nettoertrag		13.407,35
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	302.992,70
2.	Realisierte Verluste	-325.173,86
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-22.181,16
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-8.773,81
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-121.487,56
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-339.570,57
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-461.058,13
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-469.831,94

Entwicklung des Sondervermögens

Entwicklung des Sondervermögens WIWIN just green impact! I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		2.054.147,74
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-134.527,18
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	189,58	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-134.716,76	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		6.715,20
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-261.202,04
davon nicht realisierte Gewinne	34.377,44	
davon nicht realisierte Verluste	-283.368,73	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		1.665.133,72

Entwicklung des Sondervermögens WIWIN just green impact! R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		3.420.260,34
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		805.533,42
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.106.844,16	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-301.310,74	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-40.134,12
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-414.927,55
davon nicht realisierte Gewinne	124.381,55	
davon nicht realisierte Verluste	-495.495,03	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		3.770.732,06

Entwicklung des Sondervermögens WIWIN just green impact! S

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		3.884.875,58
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-33.002,10
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-33.002,10	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		2.176,90
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-469.831,94
davon nicht realisierte Gewinne	-121.487,56	
davon nicht realisierte Verluste	-339.570,57	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		3.384.218,44

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Verwendung der Erträge des Sondervermögens WIWIN just green impact! I

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	7.719,53	0,38
1. Vortrag aus dem Vorjahr	19.930,28	0,98
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-12.210,75	-0,60
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	7.719,53	0,38
1. Vortrag auf neue Rechnung	7.719,53	0,38
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens WIWIN just green impact! R

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	-35.096,83	-0,76
1. Vortrag aus dem Vorjahr	8.717,21	0,19
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-43.814,04	-0,94
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-35.096,83	-0,76
1. Vortrag auf neue Rechnung	-35.096,83	-0,76
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens WIWIN just green impact! S

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	67.312,66	1,66
1. Vortrag aus dem Vorjahr	76.086,47	1,88
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-8.773,81	-0,22
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	67.312,66	1,66
1. Vortrag auf neue Rechnung	67.312,66	1,66
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre WIWIN just green impact! I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.03.2024	1.665.133,72	82,25
31.03.2023	2.054.147,74	93,96
31.03.2022 ¹⁾	1.153.508,53	99,66

¹⁾ Auflegedatum 05.05.2021

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre WIWIN just green impact! R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.03.2024	3.770.732,06	81,20
31.03.2023	3.420.260,34	93,18
31.03.2022 ¹⁾	2.450.763,35	99,29

¹⁾ Auflegedatum 05.05.2021

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre WIWIN just green impact! S

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.03.2024	3.384.218,44	83,43
31.03.2023	3.884.875,58	94,83
31.03.2022 ¹⁾	4.163.287,17	100,09

¹⁾ Auflegedatum 05.05.2021

Anteilklassen im Überblick

Sondervermögen: WIWIN just green impact!

Anteilklasse	Anteilklasse I	Anteilklasse R	Anteilklasse S
Wertpapierkennnummer	A2QRSZ	A2QRSY	A2QRSX
ISIN-Code	DE000A2QRSZ3	DE000A2QRSY6	DE000A2QRSX8
Anteilklassenwährung	Euro	Euro	Euro
Erstausgabepreis	100,00 EUR	100,00 EUR	100,00 EUR
Erstausgabedatum	5. Mai 2021	5. Mai 2021	5. Mai 2021
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag	keiner	bis zu 1,50%	keiner
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner	keiner
Mindestanlagesumme	50.000,- EUR	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,50% aktuell bis zu 0,90% p.a.	bis zu 1,50% aktuell bis zu 1,35% p.a.	bis zu 1,50% aktuell bis zu 0,40% p.a.

Anhang zum Jahresbericht zum 31.03.2024

Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap USD Index PR	100,00%
--	---------

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	71,13%
größter potenzieller Risikobetrag	157,38%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	99,65%

Risikomodell (§10 DerivateV)

Historische Simulation

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99,00%
Haltedauer	20 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	52 Wochen

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG (Frankfurt)

Gesamtbetrag der gewährten Sicherheiten EUR 0,00

Solactive-Indizes

Die Solactive AG ("Solactive") ist der Lizenzgeber von „Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap USD Index PR“ (die "Indizes"). Die Finanzinstrumente, die auf Indizes basieren, werden von Solactive in keiner Weise gesponsert, unterstützt, promotet oder verkauft und Solactive gibt keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen, Garantien oder Gewährleistungen in Bezug auf:

(a) die Ratsamkeit einer Investition in die Finanzinstrumente; (b) die Qualität, Genauigkeit und/oder Vollständigkeit der Indizes; und/oder (c) die Ergebnisse, die eine natürliche oder juristische Person durch die durch die Verwendung der Indizes erzielt werden. Solactive übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Indizes und übernimmt keine Haftung für etwaige Fehler oder Auslassungen in Bezug auf die Indizes.

Ungeachtet der Verpflichtungen der Solactive gegenüber ihren Lizenznehmern behält sich die Solactive das Recht vor, die Berechnungs- oder Veröffentlichungsmethoden in Bezug auf die Indizes zu ändern und Solactive haftet nicht für eine fehlerhafte Berechnung oder eine fehlerhafte, verspätete oder unterbrochene Veröffentlichung der Indizes.

Solactive haftet nicht für Schäden, insbesondere nicht für entgangenen Gewinn oder Gewinn- oder Geschäftsverluste, oder für besondere, zufällige, strafende, indirekte oder Folgeschäden, die die sich aus der Nutzung (oder der Unmöglichkeit der Nutzung) der Indizes ergeben.

Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat das Sondervermögen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	0,01
--	------

Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	EUR	0,00
--	-----	------

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert WIWIN just green impact! I	EUR	82,25
Anteilwert WIWIN just green impact! R	EUR	81,20
Anteilwert WIWIN just green impact! S	EUR	83,43
Umlaufende Anteile WIWIN just green impact! I	STK	20.244,677
Umlaufende Anteile WIWIN just green impact! R	STK	46.435,546
Umlaufende Anteile WIWIN just green impact! S	STK	40.562,490

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben. Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben. Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit. Die zu dem Fonds gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet. Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Termin- oder Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern diese jederzeit kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt. Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist. Für Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

Realisierte Nettogewinne/-verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

Umrechnung von Fremdwährungen

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des Bloomberg Fixing Kurses der Währung von 17.00 Uhr des Vortages in Euro umgerechnet.

Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Fonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

Bewertung von Terminkontrakten

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Realisierte und nicht realisierte Werterhöhungen oder -minderungen werden in der Vermögensaufstellung eingetragen.

Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertan-

sätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summer der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderung ermittelt werden kann.

Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 28.03.2024 mit den letzten verfügbaren Kursen und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 31.03.2024 beziehen, erstellt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote WIWIN just green impact! I

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,54 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,54 %

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote WIWIN just green impact! R

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	2,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,00 %

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote WIWIN just green impact! S

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,05 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,05 %

Die Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF)) drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Sie beinhaltet keine Nebenkosten und Kosten, die beim Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten). Die Gesamtkostenquote wird in den Basisinformationsblättern als sogenannte „laufende Kosten“ veröffentlicht.

Die Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) beinhaltet alle Kosten und Gebühren der Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF)) mit Ausnahme einer etwaig angefallenen oder gutgeschriebenen Performance Fee.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ist in dem Fonds WIWIN just green impact! keine Performance Fee angefallen.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

WIWIN just green impact! I

Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Bankspesen	EUR	-272,66
Depotgebühr	EUR	-866,35
Risikomanagementgebühr	EUR	-1.121,26
Sonstige Kosten	EUR	-2.012,12
Transaktionskosten	EUR	-1.092,38

WIWIN just green impact! R

Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Bankspesen	EUR	-618,65
Depotgebühr	EUR	-1.966,79
Risikomanagementgebühr	EUR	-2.545,98
Sonstige Kosten	EUR	-4.565,75
Transaktionskosten	EUR	-2.479,39

WIWIN just green impact! S

Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Bankspesen	EUR	-552,96
Depotgebühr	EUR	-1.755,91
Risikomanagementgebühr	EUR	-2.272,05
Sonstige Kosten	EUR	-4.080,06
Transaktionskosten	EUR	-2.214,55

Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr belaufen sich diese Kosten für das Sondervermögen WIWIN just green impact! auf EUR 17.279,24.

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen und regulatorischen Vorgaben überprüft. Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Der Pool der variablen Vergütung wird durch den Aufsichtsrat unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Gesellschaft festgelegt, er kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden. Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden u. a. die individuelle Leistung und das Risikobewusstsein berücksichtigt. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung der Vorstände und Risk Taker mit Kontrollfunktionen in leitender Funktion werden durch den Aufsichtsrat festgelegt. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, gelten darüber hinaus besondere Regelungen.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das abgelaufene Geschäftsjahr fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Die aktuelle Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Summe der von der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an bestimmte Mitarbeitergruppen anteilig auf Basis der Fondsvermögen zum Geschäftsjahresende 31.12.2023 für das Sondervermögen WIWIN just green impact!:

Vorstand	EUR	591
weitere Risk Taker	EUR	552
Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	163
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risk Taker	EUR	n.a.
Gesamtsumme	EUR	1.306

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.617.000
davon feste Vergütung	EUR	5.137.000
davon variable Vergütung	EUR	480.000
Zahl der Mitarbeiter der KVG		64
davon Geschäftsleiter	EUR	3

Zusätzliche Informationen

Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („Basisinformationsblatt“) entnommen werden.

Rückerstattung von Gebühren

Rückerstattungen von Gebühren eines Zielfonds werden dem Fonds unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr gutgeschrieben.

Pauschalgebühren gemäß §101 (2) Nr. 2 KAGB

An die Gesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalgebühren: EUR 0,00

Vermittlerprovisionen

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgebprovisionen“.

Kosten aus Investmentanteilen

Sofern der Fonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen. Diese Gebühren sind im Fall einer Investition in Zielfonds in der Übersicht "Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen" ersichtlich.

§ 134c Abs. 4 Nr. 1 und 3 AktG - Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung und Risiken der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Angaben zur Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung werden im Tätigkeitsbericht im Rahmen der Anlageziele und deren Umsetzung gewürdigt.

§134c Abs. 4 Nr. 2 AktG - Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios sowie die Portfolioumsätze werden im Bericht unter „Vermögensaufstellung“ und „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ ausgewiesen. Die Portfolioumsatzkosten können dem Anhang des Berichts entnommen werden.

Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG)

Es wird auf die Offenlegung gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) i. V. m. § 134c Abs. 4 Aktiengesetz (AktG) verwiesen. Weitere Informationen werden unter <https://www.axxion.lu/de/anlegerinformationen> zur Verfügung gestellt.

Grevenmacher, den 16.07.2024

Der Vorstand der Axxion S.A

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

WIWIN just green impact!

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900VBAP4IBUBQFM12

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeit. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 96,03%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Mit diesem Finanzprodukt wurde ein nachhaltiges Investitionsziel verfolgt und es enthielt einen Mindestanteil von 75 % an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel.

Der tatsächliche Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug zum Stichtag, 31.03.2024, 96,03%. Taxonomiekonformität der nachhaltigen Investitionen wurde bei diesem Finanzprodukt nicht gemessen, daher trug der Fonds zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

Nachhaltige Investitionen definieren sich gemäß Artikel 2 Ziff. 17 der SFDR als Investitionen in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umwelt- oder sozialen Ziels beitragen. Zu Umweltzielen zählt

vor allem der Klima- und Umweltschutz. Einen positiven Beitrag zu den Umweltzielen leisten wirtschaftliche Tätigkeiten zum Beispiel in den Bereichen alternative Energie, Energieeffizienz, ökologisches Bauen, nachhaltige Wasserwirtschaft, Verschmutzungsprävention und nachhaltige Landwirtschaft.

Dabei wurden besonders die folgenden SDGs gefördert:

SDG 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen

Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten. Zur Erreichung dieses Ziels wird eine Verbesserung der Wasserversorgung, -qualität und -aufbereitung, der Hygiene und des Zugangs zu Sanitäreinrichtungen angestrebt.

SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie

Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern. Zur Erreichung dieses Ziels wird der Ausbau und die Nutzung von alternativer Energien sowie eine Steigerung der Energieeffizienz angestrebt.

SDG 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern. Zur Erreichung dieses Ziels wird ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum mit Schaffung qualitativ hochwertiger, sicherer Arbeitsplätze und gleichzeitigem Umweltschutz angestrebt.

SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden

Ausbau nachhaltiger Mobilität. Zur Erreichung dieses Ziels soll der Zugang zu sicheren, erschwinglichen und nachhaltigen Verkehrssystemen für alle geschaffen werden.

SDG 12: Verantwortungsvoller Konsum und Produktion

Förderung des nachhaltigen Konsums und nachhaltiger Produktion. Zur Erreichung dieses Ziels wird eine effizientere Ressourcennutzung sowie die Förderung von Kreislaufwirtschaft und nachhaltigem Abfallmanagement angestrebt.

SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz

Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen. Zur Erreichung dieses Ziels wird der Wandel zu sauberen, widerstandsfähigen, klimaneutralen Wirtschaften sowie der Kampf gegen und die Anpassung an den Klimawandel angestrebt.

● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Mit dem Fonds werden nachhaltige Investitionen beworben. Als solches verfolgt der Fonds das Ziel, durch die oben genannten Investitionen, einen positiven Beitrag zu den Sustainable Development Goals (,SDGs') der Vereinten Nationen zu leisten.

In diesem Zusammenhang wurde mit einer nachhaltigen Investition jenes SDG gefördert, auf dessen Ziel der größte Anteil des Umsatzes eines Unternehmens entfiel.

Die folgende Tabelle zeigt die SDG Allokation des Fonds. Dabei entfiel der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel von 96,03% zum Stichtag 31.03.2024 auf die folgenden SDGs:

Gefördertes SDG	Anteil der NAV auf das SDG entfiel
SDG 6 - Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen	6,31%
SDG 7 - bezahlbare und saubere Energie	55,14%
SDG 8 - Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum	4,15%
SDG 11 - nachhaltige Städte und Gemeinden	16,92%
SDG 12 - Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster	11,91%
SDG 13 - Maßnahmen zum Klimaschutz	1,60%
Gesamtergebnis	96,03%

Zusätzlich wurden zum Stichtag 31.03.2024, 88,35% des Wertes des OGAW-Sondervermögens in Wertpapiere investiert, die von Emittenten stammen, die Ihre Umsätze zu mindestens 50 Prozent aus den Themen alternative Energien, Energie Effizienz, Energiespeicherung, nachhaltige Immobilien, Umweltschutz, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasseraufbereitung, -entsorgung und -verwendung, nachhaltiger Konsum (inkl. Nahrungsmittel und Einzelhandel), nachhaltige Finanzwirtschaft, nachhaltige Mobilität oder weiße Biotechnologie erwirtschaften.

Daneben wurden als Mindeststandard Emittenten ausgeschlossen, die in den folgenden Branchen aktiv sind bzw. Verstöße gegen die folgenden Kriterien aufweisen:

Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Produktion, Herstellung, dem Abbau oder Vertrieb von:

- Atomenergie, Kohleenergie
- Fracking & Ölsande
- Biozide
- Rüstungsgütern oder Waffen (Vollständiger Ausschluss von Herstellern mit kontroversen Waffen)
- Glücksspiel
- Alkohol & Tabak

generieren.

Zusätzlich ausgeschlossen wurden Unternehmen, die gegen die Vereinbarung des Globalen Paktes der Vereinten Nationen („UN Global Compact“), der zum Ziel hat, die Globalisierung sozialer und ökologischer zu gestalten, verstoßen.

Der Fonds hat zum Stichtag 31.03.2024 nicht in Wertpapiere von Staatsemitenten investiert. Somit wurde auch nicht in Wertpapiere von Staaten investiert, die nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft sind.

Des Weiteren wurden Investitionen in Staatsanleihen ausgeschlossen, welche sich nicht dem Pariser-Klimaabkommen angeschlossen haben.

Der Fonds hat zum Stichtag 31.03.2024 nicht in Zielfonds investiert. Somit hat der Fonds nicht in Zielfonds investiert, die nicht als Artikel 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum haben die Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt abgeschnitten:

- Alle Ausschlüsse wurden wie im vorherigen Zeitraum durchgehend eingehalten.
- Der Anteil der nachhaltigen Investitionen betrug zum vorangegangenen Geschäftsjahresende 84,38% und konnte zum diesjährigen Stichtag 31.03.2024 auf 96,03% erhöht werden.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Sinne des Art. 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 wurde sichergestellt, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keines der Nachhaltigkeitsziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden, indem die in diesem Dokument genannten Mindestausschlüsse eingehalten werden. Des Weiteren wird sichergestellt, dass nachhaltige Investitionen nicht in Unternehmen erfolgen dürfen, die schwerwiegende ESG-Kontroversen vorweisen oder gegen die UNGC Prinzipien verstoßen

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Zur Sicherstellung, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keinem Nachhaltigkeitsziel erheblich schaden, wurden nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal adverse impacts/ „PAIs“) verwendet. Im Rahmen dieses Grundsatzes der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ wurden die PAIs des Annex I Tabelle 1 der DelVO 2022/1288 genutzt, um den negativen Einfluss der nachhaltigen Investitionen auf verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren darzustellen und so zu prüfen, ob eine erhebliche Beeinträchtigung vorliegt. In diesem Rahmen wurden die nachhaltigen Investitionen monatlich gescreent und qualitativ bewertet. Dabei wurde besonderen Wert darauf gelegt, keine Investitionen in Unternehmen zu tätigen, die einen hohen Carbon Footprint bzw. eine hohe GHG Intensität besitzen, die biodiverse Gebiete negativ beeinflussen, die gegen die UNGC bzw. OECD Prinzipien verstoßen und die Umsätze im Zusammenhang mit kontroversen Waffen erzielen. Außerdem wurde darauf geachtet, dass sich die PAIs im Verhältnis zu den Vorperioden nicht wesentlich verschlechtern. Bei Auffälligkeiten wurden weitere Analysen durchgeführt und bei Bedarf weitere Maßnahmen ergriffen

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Es wurden Investitionen ausgeschlossen, die gegen mindestens eines der zehn Prinzipien der Global

Compact Compliance der Vereinten Nationen schwerwiegend verstoßen. Diese zehn Prinzipien bestehen aus. Unternehmen sollen...

- 1 ...den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
- 2 ...sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
- 3 ...die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- 4 ...für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
- 5 ...für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
- 6 ...die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.
- 7 ...im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
- 8 ...Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
- 9 ...die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.
- 10 ...gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

PAIs wurden im Rahmen der DNSH Prüfung genutzt, um den negativen Einfluss der nachhaltigen Investitionen auf verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren darzustellen und so zu prüfen, ob eine erhebliche Beeinträchtigung vorliegt. Eine Berücksichtigung der PAIs im Rahmen einer PAI-Strategie erfolgt für diesen Fonds nicht.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Angaben entsprechen dem Durchschnitt der Prozentwerte zum jeweiligen Quartalsende im Berichtszeitraum.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: 01.04.2023 - 31.03.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Bankkonto EUR HAUCK_DE (BKT_EUR)		5,62%	Bundesrep. Deutschland
Wasion Holdings Ltd. Registered Shares HD -,01 (KYG9463P1081)	Elektrische Geräte	3,64%	Kaimaninseln
SMA Solar Technology AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000A0DJ6J9)	Erneuerbare Energie	3,61%	Bundesrep. Deutschland
Signify N.V. Registered Shares EO -,01 (NL0011821392)	Elektrische Geräte	3,36%	Niederlande
7C Solarparken AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000A11QW68)	Stromversorgung	3,10%	Bundesrep. Deutschland
Vossloh AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0007667107)	Maschinen	2,99%	Bundesrep. Deutschland
Samsung SDI Co. Ltd. Reg. Preferred Shares SW 5000 (KR7006401004)	Technologiehardware	2,98%	Südkorea
KMD Brands Ltd. Registered Shares o.N. (NZKMD0001S3)	Bekleidungs- & Textilprodukte	2,91%	Neuseeland
Vestas Wind Systems A/S Navne-Aktier DK -,20 (DK0061539921)	Erneuerbare Energie	2,77%	Dänemark
Zumtobel Group AG Inhaber-Aktien (Kat. A) o.N. (AT0000837307)	Elektrische Geräte	2,67%	Österreich
Talgo S.A. Acciones Nom. EO -,301 (ES0105065009)	Transportausrüstung	2,48%	Spanien
Metawater Co. Ltd. Registered Shares o.N. (JP3921260000)	Maschinen	2,37%	Japan
Arise AB Namn-Aktier o.N. (SE0002095604)	Stromversorgung	2,35%	Schweden
clearvise AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000A1EWXA4)	Stromversorgung	2,32%	Bundesrep. Deutschland
init innov.in traffic syst.SE Inhaber-Aktien o.N. (DE0005759807)	Technologiehardware	2,23%	Bundesrep. Deutschland

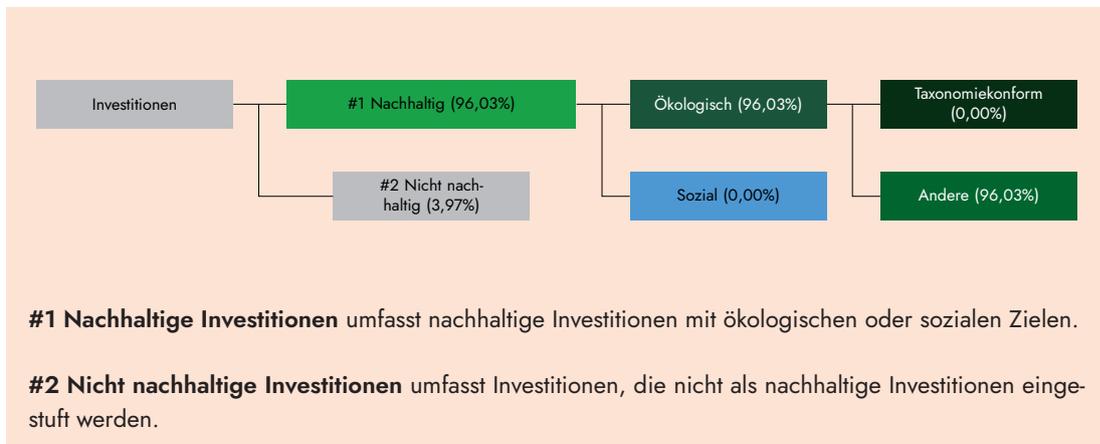


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Das nachstehende Diagramm zeigt die Vermögensaufteilung des Fonds zum 31.03.2024.



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Der Anteil der Wertpapiere im Sektor fossile Brennstoffe betrug zum Berichtsstichtag 31.03.2024 0,00%.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Beim Portfolio Exposure zum 31.03.2024 handelt es sich nicht um einen Durchschnittswert für den Berichtszeitraum und es ist nicht repräsentativ für das Portfoliorisiko an einem anderen Tag des Geschäftsjahrs.

Sektor	Anteil
Basiskonsumgüter	0,91%
Lebensmittel	0,91%
Energie	19,92%
Erneuerbare Energie	19,92%
Finanzwesen	2,56%
Sonderfinanzierung	2,56%
Gebrauchsgüter	16,87%
Auto	7,31%
EH - Nichtbasis	1,96%
Haus- & Büroprodukte	1,98%
Freizeitartikel	1,76%
Bekleidungs- & Textilprodukte	3,20%
Großhandel - Gebrauchsgüter	0,66%
Gesundheitswesen	2,57%
Gesundheitseinrichtungen & -dienste	1,17%
Biotech und Pharma	1,23%
Medizinische Ausrüstung & Geräte	0,17%
Industrie	36,50%
Elektrische Geräte	10,68%
Industrielle Supportdienste	3,17%

Sektor	Anteil
Technik & Bau	4,63%
Transportausrüstung	3,91%
Transportwesen & Logistik	1,36%
Maschinen	8,34%
Kommerzielle Supportdienste	4,41%
Rohstoffe	1,32%
Chemikalien	0,87%
Baustoffe	0,46%
Technologie	4,21%
Technologiehardware	4,21%
Versorgung	10,64%
Strom & Erdgas - Marketing & Handel	1,12%
Stromversorgung	9,53%
Keinem BICS zugeordnet	4,48%
Nicht klassifiziert	4,48%



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Der Fonds verfolgt keine Taxonomie-Strategie, daher findet keine Anwendung statt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

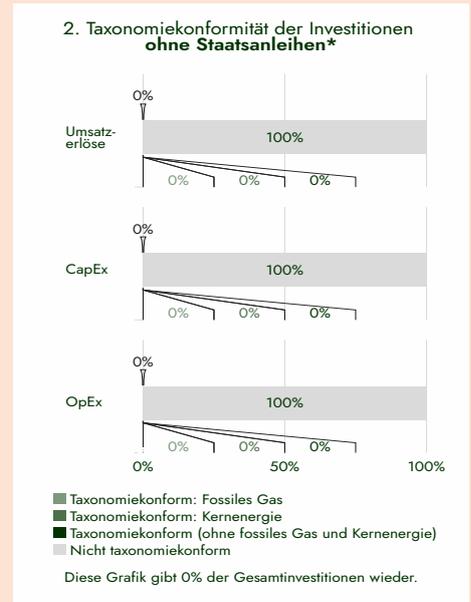
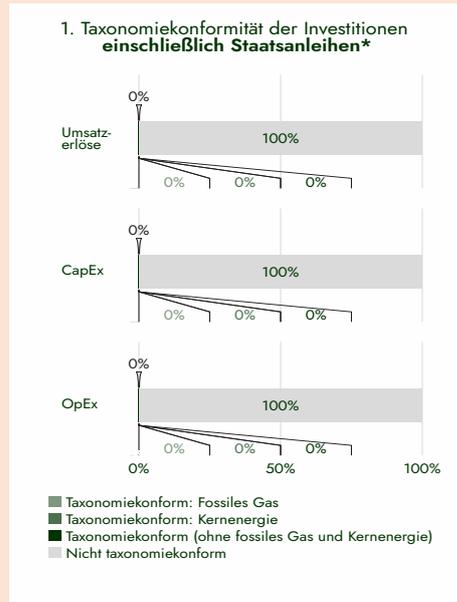
- Ja:
 - In fossiles Gas
 - In Kernenergie
- Nein

*Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Nicht anwendbar, da keine Taxonomie-konformen Investitionen getätigt wurden.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Referenzperiode	Anteil EU-Taxonomie-konformer Investitionen
2023	0,00%
2024	0,00%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug zum Stichtag, 31.03.2024, 96,03%.



Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

3,97% der Anlagen des Fonds wurden in "#2 Nicht nachhaltige Investitionen" getätigt. Hierzu zählen Bankguthaben sowie flüssige Mittel und Derivate, denen kein Einzeltitel zugrunde liegt.

Diese Investitionen dienen zur Absicherung, zu Diversifikationszwecken und zur Liquiditätssteuerung, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.

Für diese Investitionen gilt kein ökologischer und sozialer Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Die Einhaltung der nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzen werden zusammen mit allen weiteren Anlagegrenzen auf täglicher Basis in unserem Compliance-Tool überwacht.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Axxion S.A., Grevenmacher

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens WIWIN just green impact! – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.04.2023 bis zum 31.03.2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.03.2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.04.2023 bis zum 31.03.2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in der Anlage „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ zum Jahresbericht nach § 7 KARBV sind im Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf den Inhalt der Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in der Anlage „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Axxion S.A. (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir

sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in der Anlage „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ zum Jahresbericht nach § 7 KARBV“.

Die sonstigen Informationen umfassen zudem die übrigen Teile der Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft

abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutende Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 16.07.2024

PricewaterhouseCoopers GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman
Wirtschaftsprüfer

ppa. Timothy Bauer
Wirtschaftsprüfer

Service Partner & Dienstleister

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Axxion S.A
15, rue de Flaxweiler
6776 GREVENMACHER

Telefon: 00352 - 76 94 94 1
Telefax: 00352 - 76 94 94 800

E-Mail: info@axxion.lu
Web: www.axxion.lu

Handelsregister: RCS B82112

Aufsichtsrat

Martin Stürner (Vorsitzender)
Mitglied des Vorstands PEH Wertpapier AG
Thomas Amend (Mitglied)
Geschäftsführer Trivium S.A.
Constanze Hintze (Mitglied)
Geschäftsführerin Svea Kuschel + Kolleginnen
Dr. Burkhard Wittek (Mitglied)
Geschäftsführer FORUM Family Office GmbH

Vorstand

Stefan Schneider (Vorsitzender)
Pierre Girardet (Mitglied)
Armin Clemens (Mitglied)

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstraße 24
60311 FRANKFURT AM MAIN

Telefon: 0049 69 21 61 - 0
Telefax: 0049 69 21 61 - 1340

E-Mail: info@hal-privatbank.com
Web: www.hal-privatbank.com

Handelsregister: HRB 108617

Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 FRANKFURT AM MAIN



AXXION

Die etwas andere Fondsgesellschaft



Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den Basisinformationsblättern, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.